

Allgemeine Geschäftsbedingungen

der akademie am see, Koppelsberg
für Gastbuchungen (Gruppen und separat buchende Teilnehmende von Gastgruppen)

1. Allgemeines und Buchung

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Vertragsbestandteil und Grundlage für alle Verträge der akademie am see, Koppelsberg, im Nachfolgenden nur Akademie genannt. Der Vertragspartner wird als Gast bezeichnet.
Verträge, die mit Vereinen (e.V.) geschlossen werden, sind nur verbindlich bei Angabe der Registernummer und des vertretungsberechtigten Geschäftsführers oder Vorstandsmitgliedes. Bei juristischen Personen oder Personengesellschaften ist die Unterzeichnung durch die vertretungsberechtigten Organe erforderlich.
Erst nach Eingang des vom Gast unterschriebenen Vertrages wird dieser verbindlich. Etwaige Sonderabsprachen, Kulanzregelungen und Vertragsänderungen bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Vor Vertragsschluss ist der Akademie die während des Aufenthalts verantwortliche Person als direkter Ansprechpartner zu benennen.
Bei separat buchenden Teilnehmenden von Gastgruppen wird der Vertrag durch Bestätigung der Akademie verbindlich.

2. Preise/Ausfallkosten bei Rücktritt

2.1. Bei Gruppen und separat buchenden Teilnehmenden von Gastgruppen gilt grundsätzlich der im Vertrag vereinbarte Preis. Bei nicht ausdrücklich benannten Preisen gilt die jeweils gültige Preisliste. Zudem ist die Akademie berechtigt, die Preise nachträglich angemessen anzupassen, sollte der Zeitraum zwischen Vertragsabschluss und Vertragserfüllung mindestens 6 Monate betragen. Die schriftliche Bekanntgabe der Preisanpassung erfolgt spätestens 6 Monate vor Vertragserfüllung. Die Akademie kann für sämtliche von ihr zu erbringende Leistungen eine Anzahlung oder Vorauszahlung verlangen.

2.2. Grundsätzlich ist es nicht möglich, einzelne Leistungen, die zum Vertrag gehören, aber nicht beansprucht werden, von den vereinbarten Preisen abzuziehen.

2.3. Ausfallkosten für Gruppen

Eine komplette Stornierung ist bis drei Monate vor dem Belegungstermin kostenfrei möglich.

Bei Absagen bis zu vier Wochen vor dem Termin wird eine Ausfallgebühr von 50 % des Gesamtpreises berechnet.

Bei Absagen bis zu zwei Wochen vor dem Termin wird eine Ausfallgebühr von 75 % des Gesamtpreises berechnet.

Bei noch kürzeren Absagen, weniger als zwei Wochen vor dem gebuchten Termin, werden 100 % des Gesamtpreises berechnet.

2.4. Gruppengröße

Liegt die tatsächliche Gruppengröße unter der im Belegungsvertrag vereinbarten Zahl, ist dies rechtzeitig anzuzeigen. Bei diesbezüglichen Anzeigen bis acht Wochen vor dem Termin ist die Teilstornierung kostenlos.

Bei geringerer Gruppengröße werden bis vier Wochen vor dem Termin anteilig 25 % pro Person des Vertragspreises berechnet, bis zwei Wochen vor dem Termin 50 % und bei weniger als zwei Wochen vor dem gebuchten Termin werden anteilig 100 % Ausfallgebühren pro Person (Übernachtung und Verpflegung) berechnet.

Falls die gebuchten und stornierten Ressourcen anderweitig zum gleichen Preis vergeben werden können, wird der Gast von seiner Leistungsverpflichtung befreit. Anfallende Stornierungskosten für den erhöhten Verwaltungsaufwand in Höhe von maximal 15 % sind zu zahlen.

2.5. Ausfallkosten für separat buchende Teilnehmende von Gastgruppen

Damit die Buchung kostenlos storniert werden kann, ist dies bis spätestens zwei Wochen vor dem Belegungstermin mitzuteilen. Bei Absagen bis zu vier Tage vor dem Termin werden 50 % berechnet, danach werden 100 % Ausfallgebühren (Übernachtung und Verpflegung) berechnet.

Falls die gebuchten und stornierten Ressourcen anderweitig zum gleichen Preis vergeben werden können, wird der Gast von seiner Leistungsverpflichtung befreit. Anfallende Stornierungskosten für den erhöhten Verwaltungsaufwand in Höhe von maximal 15 % sind zu zahlen.

3. Rücktritt der Akademie

Die Akademie ist berechtigt, aus sachlich gerechtfertigten Gründen vom Vertrag zurückzutreten, bspw.

1. aus Gründen höherer Gewalt (Brand, Streik, o.ä.) oder aus sonstigen von der Akademie nicht zu vertretenden Hinderungsgründen, die die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen.

2. falls Veranstaltungen unter irreführender oder falscher Angabe des Veranstalters oder des Zwecks gebucht werden.

3. falls nach Vertragsschluss durch zuvor nicht bekannte Informationen die Akademie begründeten Anlass zu der Annahme hat, dass die Veranstaltung die Sicherheit, den laufenden Geschäftsbetrieb oder den Ruf der Akademie erheblich gefährden kann.

Die Akademie hat den Gast von der Ausübung des Rücktrittsrechts unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Bei berechtigtem Rücktritt der Akademie entsteht kein Anspruch des Gastes auf Schadenersatz.

Bei separat buchenden Teilnehmenden von Gastgruppen hat die Akademie ebenfalls grundsätzlich ein Rücktrittsrecht in Fällen höherer Gewalt (Brand, Streik, o.ä.) oder aus sonstigen von der Akademie nicht zu vertretenden Hinderungsgründen, die die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen.

4. Zahlungsbedingungen

Die Abrechnung erfolgt in der Regel umgehend nach der Belegung. Die Akademie behält sich vor, eine An- oder Vorauszahlung zu verlangen. Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von zwei Wochen nach Rechnungsdatum auf das angegebene Konto der Akademie zu überweisen. Bei Zahlungsverzug ist die Akademie berechtigt, Zinsen in Höhe des gesetzlichen Zinssatzes zu berechnen.

5. Widerrufsrecht

Für Verbraucher gilt das gesetzliche 14-tägige Widerrufsrecht bei Fernabsatzgeschäften.

5.1. Zusätzlich zum Rücktrittsrecht steht Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB ein gesetzliches Widerrufsrecht zu, sofern der Vertragsschluss per Brief, Telefax, Email oder über das Internet erfolgte. Verbraucher i.S. des Gesetzes ist jede Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann; wird also ein Vertrag für private Zwecke abgeschlossen und ist die Gegenseite unternehmerisch tätig, sind die Voraussetzungen für den 14-tägigen Widerruf gegeben.

5.2. Vorgeschriebene Widerrufsbelehrung

Vertragserklärungen können innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsschluss ohne Angaben von Gründen in beliebiger Textform widerrufen werden (Brief, Fax, Email). Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs an:

akademie am see, Koppelsberg
Koppelsberg 7
24306 Plön
Fax: 04522 7415-18
E-Mail: kontakt@akademie-am-see.net

5.3. Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Bereits gezahlte Beträge des Verbrauchers werden zurückerstattet. Die Rückerstattung von Zahlungen ist innerhalb von 30 Tagen zu leisten. Die Frist beginnt für den Verbraucher mit der Absendung der Widerrufserklärung, für die Akademie mit deren Empfang.

6. Belegungsbedingungen

6.1. Beziehen und Räumen der Zimmer

Gebuchte Gästezimmer stehen dem Gast ab 14:00 Uhr des vereinbarten Anreisetages und am vereinbarten Abreisetag bis 10:00 Uhr zur Verfügung. Der Gast hat keinen Anspruch auf frühere Bereitstellung. Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, behält sich die Akademie das Recht vor, bestellte Zimmer bei Nichtannahme ab 12:00 Uhr des nächsten Tages anderweitig zu vermieten. Die Zahlungsverpflichtung des Gastes bleibt grundsätzlich bestehen.

6.2. Hausregeln

Der Gast verpflichtet sich, die ausliegenden Hausregeln zu beachten und die genutzten Räume täglich nach Ende der Veranstaltung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand zu kontrollieren und zu schließen bzw. abzuschließen. Verantwortlich sind die gemäß Ziffer 1.3. genannten Personen. Ein Gast, der in schwerwiegender Weise gegen die Hausordnung verstößt, kann zum Schadensersatz herangezogen bzw. des Hauses verwiesen werden. Bei der Buchung von Vereinen, juristischen Personen oder Personengesellschaften sind diese bei Schadensersatzansprüchen ebenfalls als Schuldner passiv legitimiert.

6.3. Mitgebrachte Speisen und Getränke

Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist nicht gestattet. Für den eigenen Verzehr wird das Mitbringen von Wasser außerhalb des Speisesaals als selbstverständlich angesehen.

6.4. Serviceleistungen

Der vereinbarte Service steht dem Gast zur Verfügung. Das Personal der Akademie ist in der Regel von 7:30 bis 20:00 Uhr anwesend. Zu beachten ist, dass die Akademie ein Weiterbildungsort ist und keine hoteltypischen Leistungen erbringt.

7. Haftung

Für Personenschäden haftet die Akademie nach den gesetzlichen Vorgaben, d.h. für alle Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

Bei Sach- und Vermögensschäden haftet die Akademie nur für Schäden, die auf einer grobfahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung der Akademie, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Bei grober Fahrlässigkeit ist die Haftung auf den vertragstypischen Schaden begrenzt. Unvorhersehbare Schäden sind von der Haftung ausgeschlossen, es sei denn, der Geschädigte ist Verbraucher i.S. des § 13 BGB.

Bei nur leichter Fahrlässigkeit übernimmt die Akademie keine Haftung für Sach- und Vermögensschäden. Dies gilt auch bei Diebstahl, Beschädigungen oder dem Verlust von mitgebrachten Sachen oder für Beschädigungen von Kraftfahrzeugen.

Die für eine Veranstaltung notwendige behördliche Erlaubnis hat der Gast rechtzeitig auf eigene Kosten zu beschaffen. Ihm obliegt die Einhaltung öffentlich-rechtlicher Auflagen und sonstiger Vorschriften. Für die Veranstaltung an Dritte zu zahlende Abgaben, insbesondere GEMA-Gebühren, Vergnügungssteuer usw., hat er unmittelbar an den Gläubiger zu entrichten. Für die hier exemplarisch aufgeführten Fälle stellt der Gast die Akademie von jeglicher Haftung frei.

8. Gerichtsstand

Für Rechtsstreitigkeiten mit Verbrauchern gelten die allgemeinen gesetzlichen Regelungen für die örtliche Zuständigkeit des Gerichts. Für Kaufleute oder juristische Personen des öffentlichen Rechts ist der Gerichtsstand für beide Seiten Plön. Der Gerichtsstand Plön ist auch ausschließlich zuständig, sofern die Vertragspartei keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.

9. Sonstiges

Änderungen des Vertragsinhalts bedürfen der Schriftform. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so bleibt dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.